Mycologia pratica : quando l'albinismo è pericoloso = Pilzkunde in der Praxis : gefährlicher Albinismus

Autor(en): **Riva, Alfredo**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **81 (2003)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-936172

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mycologia pratica: Quando l'albinismo è pericoloso

Alfredo Riva
Via Pusterla 12, 6828 Balerna

I cercatori di funghi commestibili e anche i controllori ufficiali dei funghi VAPKO non sempre tengono in considerazione le accentuate forme di sbiadimento (Albinismo) che sempre di più si vanno accentuando tra gli *Agaricales* o funghi a lamelle. Negli ultimi anni questo fenomeno che non sappiamo a cosa debba essere attribuito (pigmentazione debole, ambiente pedologico impoverito, mutazioni genetiche?) non certamente per la crescita in foresta oscura o funghi spuntati sotto cumuli di foglie cadute si accentua particolarmente tra le Amanitaceae, Boletaceae, Tricolomataceae. I micologi speciografici continuano a mettere «in vita» nov. fo. *albina, alba, album, nivea* ecc.
Con questa breve annotazione e due immagini significative vi vogliamo presentare la *Amanita pantherina* (De Candolle: Fries) Krombholz trovata abbondante in bosco di latifoglie, tipica e facilmente riconoscibile accanto alla quale, nell'identico bosco, si presentavano pure dei gruppi della medesima specie di amanita ma a tinte completamente biancastre. Per la scienza questa forma è stata chiamata *albida* dallo Schulz nel 1924. Attenzione dunque a questo fungo che potrebbe venire confuso dal raccoglitore superficiale per un prataiolo commestibile.
Diapositive: *Amanita pantherina* tipo e forma bianca. Foto A.Riva

Pilzkunde in der Praxis: gefährlicher Albinismus

Speisepilzsammler und sowie Pilzkontrolleurinnen und -kontrolleure sollten der Erscheinung des Albinismus bei den Pilzen die notwendige Aufmerksamkeit schenken, denn offenbar häuft sich dieses Phänomen vor allem unter den Röhrlings-, Ritterlings- und Wulstlingsartigen. Dies gilt auch für Pilze, die an Standorten fruktifizieren, die mit Sicherheit genügend Licht erhalten. Die Gründe sind unklar (nur schwache Pigmentierung, verarmte Böden, genetische Veränderungen?). Solche hellen Formen tauchen dann in der Literatur unter Namen wie *albina, alba, album, nivea* auf.
Wir möchten hier als Beispiel den leicht kenntlichen Pantherpilz vorstellen, den wir häufig im Laubwald finden. Neben typischen Exemplaren finden sich im gleichen Wald auch Gruppen komplett weisslicher Pantherpilze, diese Form wird in der Literatur *albida* genannt und wurde von Schulz im Jahre 1924 eingeführt.
Also Achtung auf diesen Pilz, der von oberflächlichen Sammlern mit essbaren Champignons verwechselt werden könnte.

(Übersetzung: I. Cucchi)

Zu verkaufen – Zu kaufen gesucht – Zu verschenken
Achats – Ventes – Dons
Compera – Vendita – Regalo

Zu verkaufen

Bresadola 1847–1929: Iconografia Mycologica, Bände 1–5, mit Übersetzung des Textes in Deutsch. Drei Bände, Bücher eingebunden.
Boudier: Icones Mycologicae, Bände 1, 2 und 4.
Verkauf dem Meistbietenden, gegen bar. Tel. 061 311 36 96

Zu verkaufen

Ostergeschenk: Pilzler-Taschenuhren komplett mit Uhrenkette à Fr. 58.–, ab 5 Stück Spezialrabatt. N. B.: Sofortservice für Batterien.
Uhren-Service Schweizer, 4928 Wolfwil, Tel. 062 926 23 30.